



MICHEL FERMAUD

Michel Fermaud, geboren am 9. September 1921 in Bordeaux, war ein französischer Dramatiker Regisseur und Drehbuchautor.

Er verbrachte einen großen Teil seines Lebens in Bordeaux. Nach dem Besuch der höheren Schule übernahm er dort zunächst die Nachfolge seines Vaters als Leiter einer Fabrik. Während dieser Tätigkeit beschäftigte er sich mit der Herstellung von Amateurfilmen und fing an zu schreiben. Er verkaufte das Geschäft in Bordeaux, um nach Paris zu gehen. Dort wurde er Assistent von Doniol-Valcroze, des Herausgebers der „Cahiers du Cinema“, der gerade einen Film vorbereitete.

Sein Durchbruch kam 1956 mit dem Stück „Les portes claquent“ /„Die Türen knallen“, das in Paris ein großer Erfolg wurde. Neben Theaterstücken wie „Trois Bulles d'air“ und „Match“ (beide 1965) schrieb er allein oder mit Partnern die Drehbücher für mehrere bekannte Kino- bzw. Fernsehfilme wie «L'Homme qui aimait les femmes» (mit François Truffaut), «L'Homme à femmes», «Vous habitez chez vos parents?».

Michel Fermaud starb am 7. Juni 2007 in Saint-Jean-de-Luz, Frankreich.